

# Ludwig

WEINGUT  
THÖRNICH/MOSEL





## WILLKOMMEN BEI DEN LUDWIGS

Am Fuße der Thörnicher Ritsch gelegen, blickt unser Weingut auf eine lange Familientradition zurück. Seit 1628 wird das Weinwissen von Generation zu Generation weiter gegeben. Dieses Erbe verpflichtet und ist uns zugleich Ansporn, das Weingut erfolgreich in die Zukunft zu führen.

Im Weinberg und im Keller arbeiten wir naturnah. Dabei nutzen wir das große Potential unseres einmaligen Terroirs. Ziel ist es, die Qualität der ausgezeichneten Lagen ins Glas zu bringen. Dabei entstehen authentische, natürliche Weine, wie sie nur auf dem Schiefer der Mosel reifen können: Klare Struktur, belebende Säure, Mineralität und ausbalancierte Fruchtaromen.



## DAS WEINGUT

Wir schauen auf eine lange Tradition zurück. 1628 erbte die Familie Ludwig ein Landstück in der Thörnicher Ritsch. Das war der Beginn des Weinguts Ludwig. Fast 400 Jahre und viele Generationen später erzeugen Meike und Thomas Ludwig auf 11 Hektar Rebfläche authentische, naturnahe Rieslinge auf 400 Mio. Jahre alten Schieferböden. Die besten Lagen befinden sich in der berühmten Thörnicher Ritsch. Der Name ist dem brüchigen Gestein entlehnt. Meike und Thomas besinnen sich auf eine traditionelle, handwerkliche Weinbereitung, vernünftig eingesetzte Technik sowie naturnahen Weinbau. Neben einzigartigen Rieslingen von trocken bis fruchtsüß, werden Weiss- und Grauburgunder, Sauvignon blanc sowie der rote St. Laurent angebaut.

## DIE WEINMACHER

Thomas ist ein waschechter Moselaner. 1972 in Trier als direkter Weingutsnachfolger geboren, folgte später das Weinbaustudium in Geisenheim mit Auslandsaufenthalten in Griechenland und Südfrankreich. Noch im Studium wurde mit einigen Winzerkollegen die Ur-Version der MoselJünger ins Leben gerufen. Bis heute ist Thomas in verschiedenen Gremien im Bereich des Moselweins tätig und engagiert sich leidenschaftlich für das Image des Anbaugebiets Mosel. Im Weingut ist Thomas für den Weinbau und den Keller verantwortlich. Meike hat als Berlinerin den Weg an die Mosel, und somit zu Thomas, über ein Geographiestudium gefunden. Sie leitet den Bereich Verwaltung und Kundenbetreuung. Die Aufgaben im Vertrieb teilen sich beide.



## WEINBAU UND NATUR

Wenn wir schon in einer so besonderen Region leben, wollen wir dieses Terroir auch schmackbar machen. Je nach Lage, Bodenbeschaffenheit, klimatischen Bedingungen und Wasserhaushalt wird die behutsame Pflege der Böden und Pflanzen angepasst. Dabei arbeiten wir im Einklang mit der Natur. In unseren Weinbergen wachsen aber nicht nur Trauben. Die 11 Hektar Anbaufläche sind ein wertvolles Habitat für Bienen, Insekten und vielerlei Pflanzen.

Nur die besten Trauben im Weinberg ermöglichen die beste Qualität in der Flasche. Das bedeutet für uns viel herausfordernde Handarbeit in sehr steilen Lagen. Von der Bodenpflege über den Rebschnitt, die Pflege der Laubwand bis hin zur selektiven Handlese.

Aber das Ergebnis ist es uns wert. Wir reduzieren die Erträge bewusst, um ein Maximum an Inhaltsstoffen und ausschließlich gesunde Trauben zu ernten. Das schmecken sie beim Genießen unserer Guts-, Orts-, und Lagenweine.



Die Begrünung der Weinberge erhöht die Biodiversität, festigt den Boden und verbessert den Wasser- und Nährstoffhaushalt.

Der begrenzende Faktor im Weinbau, insbesondere in einer extremen Steillage, wird mehr und mehr das Wasser. Die Niederschläge aus dem Winter wurden in den vergangenen Jahren kaum noch durch Sommerniederschläge ergänzt. Das Wasser wird inmitten der Vegetationsperiode knapp. Ohnehin gilt die Ritsch durch ihre geologische Beschaffenheit als Lage der Extreme. In den weithin sichtbaren Felsstrukturen gibt es kaum Feinerdeanteile, die Wasser speichern könnten. Der Boden ist geprägt von Schieferplatten und Steinen. Seit jeher sind die Reben gezwungen um das Wasser in der Tiefe zu kämpfen. Das prägt unmittelbar den Lagencharakter der Ritsch: aromatische Konzentration und Mineralität ohne Ende.



## THÖRNICHER RITSCH

Seit langem zählt die Thörnicher Ritsch zu den ganz großen Lagennamen an der Mosel. Die einzelnen Parzellen dieser unverkennbaren Erhebung – der „Ayers Rock“ der Mosel – unterscheiden sich deutlich. Deshalb wird auch jede Parzelle passend zu ihrem Charakter bearbeitet, damit wir ihr ganzes Potential ausschöpfen können. Im Kern der Thörnicher Ritsch wachsen unsere Premiumweine. Hier entstehen auf weichem Devonschiefer dichte, feinwürzige Rieslinge mit ätherischen, sogar rauchigen Noten. Die südwest-exponierten, jüngeren Parzellen der Ritsch stehen für eine subtile Fruchtigkeit, gepaart mit lebendiger Mineralität. In diesen Bereichen der Lage wachsen unsere Ortsrieslinge.





Der BERNKASTELER RING e.V. ist eine Vereinigung von Spitzenweingütern an Mosel, Saar und Ruwer. Der „Ring“ ist die älteste Weinversteigerungs-Gesellschaft in Deutschland. Seit 1899 eint die Mitglieder das Streben nach höchster Qualität im Weinbau. Die naturnahe Pflege der Weinberge in den landschaftsprägenden Steillagen des Weinanbaugebietes Mosel ist ein wesentlicher Beitrag zum Erhalt unserer über 2000 Jahre alten Kulturlandschaft. Trotz höchster Erzeugungskosten und begrenzter Erntemengen sehen die „RING“-Weingüter im Erhalt der Steillagen die entscheidende Grundlage zur Bewahrung von Qualität und Unverwechselbarkeit ihrer Riesling-Weine. Zahlreiche nationale und internationale Erfolge, Ehrungen und Auszeichnungen belegen eindrucksvoll den hohen Qualitätsstandard der Mitgliedsweingüter.



Besonders stolz sind wir auf die  
außerordentlichen Weine der Lage  
Thörnicher Ritsch.

In den vergangenen Jahren  
konnten wir bereits die Klassifizierung  
als „Große Gewächs“-Lage erreichen.  
Nun wollen wir gemeinsam mit  
unseren Kollegen in der Thörnicher  
Ritsch das Renomé wieder dorthin  
bringen, wo es zu besten Zeiten bereits  
stand: An die absolute Spitze der Mosel,  
frei nach dem Motto „be Ritsch!“



# *be* Ritsch!





„DIE WERTSCHÄTZUNG DES WEINBERGS IST FÜR MICH  
GRUNDLEGENDE. IHN ZU RIECHEN, ZU SCHMECKEN UND  
ZU FÜHLEN. ICH SETZE MICH MIT DEM CHARAKTER JEDER  
EINZELNEN PARZELLE AUSEINANDER UND GEHE  
INDIVIDUELL DARAUF EIN.“ THOMAS LUDWIG



## DER KELLER

Auch im Keller heißt das Leitmotiv „naturrein“. Ziel der Weinbereitung ist es, die typischen natürlichen Aromen und Inhalte der Trauben im Wein zu erhalten und sie schmeckbar zu machen. Ohne technischen Schnickschnack geben wir den Weinen die nötige Reife- und Entwicklungszeit. Alle Lagenweine werden ausschließlich mit natürlichen Hefen vergoren. Auf die ausgedehnte Gärung folgt ein längeres Hefelager. Traditionell werden bei uns große Teile der Ernte als trockene Weine ausgebaut. In den vergangenen Jahren erleben wir den Trend zum moseltypisch-feinherben Riesling. Unter den fruchtsüßen Varianten erlebt besonders der Kabinett eine Renaissance. Wie gut, dass der Riesling ein Alleskönner ist ...





## DIE WEINBERGSLAGEN



### THÖRNICHER RITSCH IM SPEYER

Etwa 50 Meter über der Moselbrücke Thörnich liegt die markante Terrassenlage „Im Speyer“. Die ältesten Reben des Weingutes ergeben die dichtesten und eindrucksvollsten Weine.

**Ausrichtung:** Süd  
**Steigung:** Ca. 70%

**Reben:** Ca. 80-100 Jahre alter Riesling, wurzelecht  
**Boden:** Schieferfels, geringe Wasserspeicherung  
**Besonderheit:** Im oberen Teil des Weinberges, am Weg, liegt der bekannte Aussichtspunkt mit tollem Ausblick auf die Moselschleife zwischen Pölich und Trittenheim. Der untere Teil ist eine uralte Querterrassenlage mit intensivster Sonneneinstrahlung und bis zu 100 Jahre alten Reben.

**Lagenqualität:** Die Premiumlage

**Weine:** Einzigartige Ausprägung der Schieferkomponenten in den Weinen. Dichte, Fülle, langer Nachhall. Balsamische Noten.

**Potential:** GG, Terrassen, Auslese



### THÖRNICHER RITSCH IM HOBERG

Direkt oberhalb des „Speyer“ gelegen, wurde dieser Weinbergsteil in der Flurbereinigung 2015/16 quasi neu geschaffen. Der südliche Bereich bestand vorher aus Fels und Wald. Durch einen neuen Weg konnte dieses Weinbauliche Filetstück neu erschlossen werden und wurde folgerichtig mit absoluten Qualitätsreben 2016 neu angepflanzt. Interessanterweise befindet sich unter dem linken Teil dieses Weinberges roter Schiefer, unter dem rechten mit Quarzit durchsetzter grauer Schiefer. Die kommenden Jahre werden uns hier viel über das erwartungsgemäß hohe Potential dieses Weinberges verraten.

**Ausrichtung:** Süd

**Höhe:** Ca. 220-260 m

**Reben:** 2016 angelegte Geisenheimer Qualitätsklone

**Boden:** Teils roter-, teils steindurchsetzter grauer Schiefer



### THÖRNICHER RITSCH IM BÜSCHWINGERT

Ein Weinberg im oberen Teil der Ritsch am „Büsch“ (Dialekt: Wald) gelegen. Ein Garant für leichte Kabinett-Weine mit intensiver Mineralität.

**Ausrichtung:** Süd

**Steigung:** zwischen 45% und 60%

**Reben:** Neuanlage in der Flurbereinigung 2016. Hier wurden kleinbeerige, lockerbeerige Rieslinge angelegt, die komplett ausreifen können, ohne zu faulen.

**Boden:** Schiefer mit recht hohem Bodenanteil

**Lagenqualität:** Gute bis sehr gute Lage

**Weine:** Leichter Charakter mit unverkennbarer Aromatik nach roten Früchten. Unser Weinberg für Kabinett und feinherben Riesling.

## THÖRNICHER RITSCH



### THÖRNICHER RITSCH IN DER MUHL

Einer der beliebtesten Lagenteile der Thörnicher Winzer. Südexposition, ein verhältnismäßig kräftiger Boden und eine gute Bearbeitbarkeit bei besten Qualitäten.

**Ausrichtung:** Süd  
**Steigung:** Ca. 50%

**Reben:** 2017 angelegte junge Rieslingreben. Eine besondere Selektion zur Produktion hochwertiger Steillagenrieslinge.

**Boden:** Am Fuß des Berges befindet sich Schiefer mit etwas mehr Feinerdeanteil, teils aber auch der bekannte felsige Untergrund.  
**Besonderheit:** Beeindruckend lange Zeilung von 200 Reben pro Zeile. Im unteren Teil mechanische Erschließung durch eine Laufkatze.

**Lagenqualität:** Sehr gut, kann sich besonders gut in Richtung konzentrierte Süßweine bewegen  
**Lagenpotential:** Lagenweine und Süßweine aller Kategorien. Volle, kräftige, Rieslinge mit balsamischen Anklängen und feinwürzigen Aromen. Viel Länge, tolles Potential.



### THÖRNICHER RITSCH IM SCHNEIDERSBERG

Die steilste Gewinn in der Thörnicher Ritsch. Jeder Winzer im Ort erkennt sofort die „Schneidersberg-Aromatik“, eine subtile Fruchtigkeit mit tropischen Anklängen. Begehbare Weinbergshaus des Weingutes Ludwig.

**Ausrichtung:** Süd-Südwest  
**Steigung:** 75% steilt!  
**Reben:** Ca. 30 Jahre alter Riesling  
**Boden:** Steiniger Schiefer mit felsigem Untergrund

**Besonderheit:** Die Trauben wachsen in einem sogenannten „Trierer Rad“. Das ermöglicht ein längeres Ausreifen und eine noch stärkere aromatische Konzentration.  
**Lagenqualität:** Gute bis sehr gute Lage  
**Lagenpotential:** Eher leichtere, durch markante Aromatik geprägte Weine.



### KLÜSSERATHER BRUDERSCHAFT

Direkt neben der Thörnicher Ritsch gibt es in der Klüsserather Bruderschaft einen recht tiefgründigen Schiefer, ebenfalls in Richtung Süden exponiert.

**Ausrichtung:** Süd, **Steigung:** Ca. 50%  
**Reben:** Ca. 45 Jahre alter Riesling  
**Boden:** Tiefgründiger Schiefer mit größeren Feinerdanteilen.  
**Besonderheit:** Die erste Steilhangparzelle, die zur Drahtanlage umgewandelt wurde, was in diesem Bereich zu deutlichen Qualitätssteigerungen führte.  
**Lagenpotential:** Sehr gute Lage  
**Weine:** Hohe Zuckerhalte der Moste ermöglichen oft intensiv fruchtige Süßweine im Bereich dichte Spätlese, Auslese etc. Spätlese, Auslese, TBA, Lagenwein Bruderschaft

„Durch die Bank glasklare und kristalline Rieslinge, sie gehören für mich zu den besten trocken Weinen der Mosel.“  
*Niko Rechenberg, Genusspublizist aus Berlin*



Die „großen Gewächse“ stellen im neuen Weinbezeichnungsrecht die neue Spitze deutscher Premiumweine dar. Alle Weine, die das Logo „Großes Gewächs Bernkasteler Ring“ tragen, müssen nach den strengen Kriterien der Bernkasteler Ring-Klassifikation erzeugt werden. Diese Grand Cru-Weine stammen nur aus besten Steillagen und zeichnen sich durch ein außergewöhnliches Reifepotenzial aus. Die selektive Handlese, die limitierte Erntemenge und strenge sensorische Prüfung durch eine Fachjury sind die Voraussetzung für diese Spitzenweine.



## GUTSWEINE



Die Gutsweine wachsen im ehemaligen Flussbett der Mosel, dort, wo eiszeitliche Kiesablagerungen einen sehr günstigen Untergrund für die Reben schaffen. Bereits im Einstiegsbereich liegen die Erträge deutlich unter dem normalen Niveau der Region. So entstehen gut zugängliche, fruchtige Weine mit viel Trinkfluss, aber auch mit guter Struktur.

LUDWIG

## DIE WEINKLASSIFIZIERUNG

Unter dem Leitsatz „je enger die Herkunftsangabe auf dem Etikett gefasst ist, desto höher die Qualität des Weines“ entscheiden die Lage des Weinberges, die Traubenqualität und die Erntemenge über die geschmackliche Ausprägung der Traube und somit die Qualität der Weine. Im trockenen und feinherben Bereich ergeben sich so die Qualitätsstufen Gutswein, Ortswein und Lagenwein. Die klassischen Begriffe Kabinett, Spätlese, Auslese, Beerenauslese und Trockenbeerenauslese sind ausschließlich fruchtsüßen Weinen der Rebsorte Riesling aus den Schiefersteillagen vorbehalten. Das ist schließlich auch der ureigene Ansatz dieser Bezeichnungen.

Die Welt der Weinbezeichnungen ist kompliziert und für den Laien nicht immer nachvollziehbar. Um das dreistufige Klassifikationsmodell aus Guts-, Orts-, und Lagenweinen als gemeinsames Leitbild der Qualitätswinzer an der Mosel bekannt zu machen, haben wir mit einigen Kollegen die Vereinigung „Maxime Mosel“ ins Leben gerufen. Wir wollen die Weinbezeichnungen durch diese freiwillige Initiative klarer und wertiger machen.

### ORTSWEINE

---

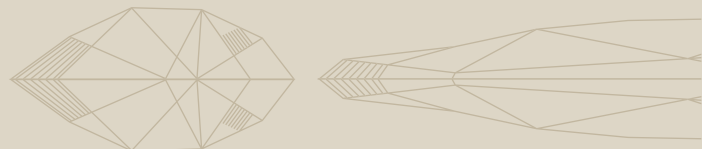
Der Einstieg in die Welt des Moselschiefers. Die Ortsweine stellen das neue Mittelsegment im Weingut dar. Sie wachsen in den südwest-exponierten Bereichen der Thörnicher Ritsch. Hier gewinnen sie die volle Schiefer-Mineralität der Ritsch, eine offene Frucht und einen belebend leichten Charakter.



### LAGENWEINE

---

Einzigartige Rieslinge mit viel Tiefe, Fülle und Spannung. Sie wachsen unter den extremen Bedingungen der Süd-hänge. Uralte Reben transportieren die konzentrierte Mineralität aus dem Schiefer in die Traube.



## GUTSWEINE

### RIESLING

*trocken Literflasche*



„Schön ausbalancierter, frischer, animierender Riesling mit einem hervorragenden Preis-Genussverhältnis, der zum absoluten Topseller in unserem Bistrobereich geworden ist. Übrigens auch ein wunderbarer Wein nach einem harten Sommelier- und Küchenalltag, wo es auch gerne mal ein Glas mehr sein darf ...“

*(Frühsammer's Restaurant Berlin)*

### RIESLING

*feinherb Literflasche*



Erfrischendes Wechselspiel zwischen Frucht, Säure, dezenter Süße und Mineralität bei lediglich 10,5% Alkohol.

Frisches Aroma nach Zitrusfrüchten und Pfirsich. Viel Weinfreude im Basis-Preisbereich.

### WEISSBURGUNDER

*trocken*



Der Sanfte unter unseren Weissweinen. In der Nase faszinieren subtile Burgunder-Aromen und dezente Vanille. Sanft und kraftvoll zugleich. Sechsmontatige Reifung im Barriquefass.

„Der sehr gute Weissburgunder ist klar und kraftvoll, besitzt reife Frucht, gute Struktur und Substanz.“

### GRAUBURGUNDER

*trocken*



Die kraftvolle Pinot-Variante, der „Pinot Grigio für Feinschmecker“. Leicht lachsfarbene Reflexe im Glas, stabile Aromatik mit leicht rauchigen, auch fruchtigen Anklängen. Volles Mundgefühl, satter Abgang. Sechsmontatige Reifung im Barriquefass.



## RIVANER

trocken



Ein typischer Rivaner: Dezente Muskat-Aromatik, sanfte Säure, erfrischend trocken. Der Spargelwein. Ein Allround-Essensbegleiter, Terrassenwein oder einfach so für zwischendurch.

## SAUVIGNON BLANC

trocken



Duftet nach Stachelbeeren, frischem Heu und Limetten. Geradlinig, klar, mit erfrischendem Abgang. Pure Trinkfreude. Zweifache Auszeichnung als bester Sauvignon blanc der Mosel!

*Best Oyster award in Japan 2020*

„Mosel und Sauvignon? Ja, das passt. Und das sogar sehr gut. Die relativ junge, 10 jährige Anlage steht auf Kiesboden, nicht auf Schiefer. Im Duft viel schwarze Johannisbeere, super saftig und schlank. Wunderbare rauchige Würze. Idealer Wein für Blindtastings. Das errät niemand.“

*(Sascha Speicher, Meininger's Weinwelt)*

## ROT UND ROSÉ

### ST. LAURENT ROSÉ

trocken



Präzise rote Beerenaromen, dezente Säure, viel Trinkspaß. Dieser Rosé passt hervorragend zu leichten sommerlichen Gerichten oder als Aperitif. Alternativ einfach gekühlt auf der Terrasse genießen. Frische, Frucht, Farbe und ein Gefühl der Leichtigkeit.

### ST. LAURENT ROT

trocken



Steigende Temperaturen und die sonnenexponierten Hänge des Moseltals ermöglichen den Anbau von wärmeliebenden Rebsorten wie St. Laurent. 21 Tage Maischegärung, Ausbau im Barriquefass über 15 Monate. Imposantes Tiefrot, im Duft Wildkirsche und Cassisnoten, viel Fülle, samtig weich, schöne Länge.

## HANDWERK *Echt. Pur. Anders.*

Um neue Wege zu gehen und sein Potential als Weinmacher auszuweiten, hat Thomas Ludwig diese Linie ins Leben gerufen. Dabei entstehen in Handarbeit mutige, kantige, kompromisslose Weine, die durchaus polarisieren. Eben kein typischer Ludwig, sondern ganz und gar Thomas.

Der Riesling im GG-Stil wurde im neuen Tonneau ausgebaut. Der Pinot blanc auf der Maische vergoren und im Barriquefass ausgebaut. Ein maischevergorener Sauvignon blanc rundet das Bild ab.

„Mit der Einführung der neuen Linie „HANDWERK“ schöpft Thomas Ludwig nun sein ganzes Potential aus. Der Riesling Thörnicher Ritsch HANDWERK und der Pinot blanc HANDWERK by TL gehören zu den neuen mutigen Weinen an der Mosel: frisch und kristallklar – Trink den Ritsch!“

*Gourmetwelten.de*

## HANDWERK RIESLING

*trocken, im Barriquefass gereift*



Gewachsen im Kernbereich der Ritsch, in der Parzelle „Im Speyer“. Die ältesten Reben bringen Erträge um die 30 hl/ha. Es werden nur die im Herzstück der Rebe hängenden, sehr gesunden Trauben gelesen. Allein die Ernte verdient hier den Namen HANDWERK. Direkt nach der spontanen Gärung erfolgt die Einlagerung im neuen Tonneau über 6 Monate. Das Resultat: breit gefächerte Aromatik. Fruchtig, rauchig, kräftig. Extreme Dichte, viel Substanz.

„Kandierte Zitrusfrüchte, zarte Röstnoten, Popkorn, salzig, griffig, geht super in saftigen Zug über, dann kommt das Holz. Gute Länge.“  
91 Punkte

*(Meiningers Sommelier)*

## 2020 HANDWERK PINOT BLANC



Die gesunden, vollreifen „Herzstücktrauben“ des Weißburgunders werden selektiert, die Maische über etwa 2 Wochen spontan vergoren. Dabei geben die Trauben Farbe ab. Das Ergebnis: der sogenannte „Orange Wein“. Nach dem Abpressen wird der Jungwein im neuen Barriquefass eingelagert. Er duftet nach Zedernholz, Rauch und Frucht. Kernig, kräftig, mit sehr reifer, geschliffener Säure. Tolle Länge. Ist einen Versuch wert. Auch für Puristen.

## HANDWERK SAUVIGNON BLANC



Gesunde, vollreife Trauben werden über 2 Wochen spontan vergoren auf der Maische. Ein frischer „Orange“ Wein. Weiterer Ausbau im neuen Tonneau.

## ORTSWEINE

### THÖRNICHER RIESLING

*trocken*



„In der Nase Limettenaromen, Kräuter und Würze mit großartigen Düften nach weißen Früchten und Minze. Trotz des recht kräftigen Alkohols von 12% bleibt der Wein vollkommen ausgewogen am Gaumen und hinterlässt ein sauberes Gefühl mit langem Abgang. Ein wahrhaft genussreicher Wein!“ 88 Punkte

*(Mosel fine wines, Belgien)*

### THÖRNICHER RIESLING

*feinherb*



Der Inbegriff eines feinherben Mosel-Rieslings. Filigran, mineralisch, feingliedrige Aromen, gute Struktur. Voller Genuss bei niedrigem Alkoholgehalt. Das wächst so nur an der Mosel.

„Ausgewogen mit schöner Frucht, vor allem Zitrusfrüchte und Apfel und dann das Finish mit einer schönen Fruchtsüße.“

*(Holte vinlager, Holte/Denmark)*

### THÖRNICHER WEISSBURGUNDER

*trocken, im Barriquefass ausgebaut*



Pinot für Fortgeschrittene. Kraftvoller, samtig weicher Weissburgunder mit rauchigen Anklängen. 12 monatige Reifung im neuen Barriquefass.

### THÖRNICHER GRAUBURGUNDER

*trocken, im Barriquefass ausgebaut*



Opulenz trifft Holz. Der kraftvolle Grauburgunder nach 1 Jahr Reifung im Holzfass. Die reifen Aromen des Grauburgunders werden durch zarte Vanillenoten vervollständigt.

## LAGENWEINE

### THÖRNICHER RITSCH RIESLING

*trocken*



„In der Nase zeigt sich vor allem die Mineralität des Bodens, dann aber auch fruchtige Noten, wie Apfel und etwas Mango. Das macht Lust auf den ersten Schluck. Wow! So viel Gestein hatten wir lange schon nicht mehr im Mund: Schiefer ohne Ende und eigenartigerweise auch deutlich Kreide. Mineralität zum Kauen. Eat the Ritsch! Die frische Säure gibt Struktur, ohne zu nerven; der Wein ist im besten Sinne süffig und hat eine überraschende Länge ...“

*(Captain cork.com.)*

### KLÜSSERATHER BRUDERSCHAFT RIESLING

*trocken*



Der „Zwillingsbruder“ des RITSCH trocken. Beide Weine verkörpern im direkten Vergleich den Unterschied zwischen unseren beiden spannenden Steillagen. Die BRUDERSCHAFT zeigt die typische opulente Fruchtigkeit mit Aromen im gelbfruchtigen, tropischen Bereich.

### THÖRNICHER RITSCH RIESLING

*feinherb*



Die Erneuerung inklusive Erweiterung in der Thörnicher Ritsch erlauben uns, aus dieser Lage neue Weintypen zu gewinnen. Die Anlage „im Hochberg“ am Waldrand bringt einen packenden Riesling mit toller Länge, viel Spiel und noch mehr Spannung hervor.

### GG THÖRNICHER RITSCH RIESLING

*trocken*



An uralten Reben gereifte Trauben ergeben eine Dichte und Länge, die sich noch minutenlang am Gaumen entfalten. Terroir und pure Mineralität schon in der Nase, gefolgt von dezenter, weit gefächerter Fruchtigkeit mit rauchig-würzigen Anklängen. Je länger der Wein mit Sauerstoff in Kontakt ist, desto besser entfaltet sich das lupenreine Aroma. Der Wein wird nur in besonderen Jahren geerntet.

*Regionalsieger Mosel beim Berliner Lagencup 2020, Berliner Goldmedaille, Goldmedaille Asia wine awards 2020*



**KLÜSSERATHER  
BRUDERSCHAFT RIESLING**  
*feinherb*

---

Der Klassiker aus der Bruderschaft. Tiefgründiger Schiefer in der Südlage ergibt in dieser Lage immer eine üppige Aromatik nach gelben, tropischen Früchten. Im Zusammenspiel mit etwas Fruchtsüße entstehen so tiefgründige Allrounder für viele Anlässe.



Die „großen Gewächse“ stellen im neuen Weinbezeichnungsrecht die neue Spitze deutscher Premiumweine dar. Alle Weine, die das Logo „Großes Gewächs Bernkasteler Ring“ tragen, müssen nach den strengen Kriterien der Bernkasteler Ring-Klassifikation erzeugt werden. Diese Grand Cru Weine stammen nur aus besten Steillagen und zeichnen sich durch ein außergewöhnliches Reifepotenzial aus. Die selektive Handlese, die limitierte Erntemenge und strenge sensorische Prüfung durch eine Fachjury sind die Voraussetzung für diese Spitzenweine.

**GG KLÜSSERATHER  
BRUDERSCHAFT RIESLING**  
*trocken*

---

Vielschichtiger Wein aus dem besten Teil der Bruderschaft. Hier konnten wir vor einigen Jahren einen Weinberg übernehmen, der noch für viel Freude im Weingut sorgen wird. Kraftvoll, fruchtig, komplex und dennoch geradlinig.

*Goldmedaille Berliner Wein Award*



## FRUCHTSÜSSE RIESLINGE AUS DER STEILLAGE



### THÖRNICHER RITSCH KABINETT

---

Typischer Mosel geht nicht mehr:  
Leicht, mineralisch, fruchtig.  
Das ist die Aussage des Begriffes  
Kabinett im herkömmlichen Sinne  
und so wird das auch bei uns  
interpretiert. Ein Weintyp,  
der in dieser Konsequenz nur  
an der Mosel auftritt.



### KLÜSSERATHER BRUDERSCHAFT SPÄTLESE

---

Auch ein echter Mosel-Klassiker:  
Leichte Überreife, sich natürlich  
aufkonzentrierende Trauben und  
Schiefer im Untergrund ergeben  
eine belebend süße Kombination  
aus tropischen Fruchtaromen,  
belebender Säure und minerali-  
schem Nachgang.



### THÖRNICHER RITSCH SPÄTLESE

---

Auch im fruchtsüßen Bereich ist der markante Unterschied zwischen den beiden Lagen sehr schön zu erkennen: im Vergleich zur Bruderschaft ist auch hier die Aromatik kühler, der Wein mineralischer und stahliger. Geradlinige, saftige Spätlese mit enormem Potential.

### THÖRNICHER RITSCH AUSLESE

---

Die rosinenartigen Beeren sind deutlich riechbar. Neben diesen findet sich ein kompletter Korb sich ständig abwechselnder Fruchtaromen aller Art. Im Geschmack wird die Süße durch Mineralien und Weinsäure abgepuffert. Viel Körper und Dichte.

### KLÜSSERATHER BRUDERSCHAFT RIESLING AUSLESE

---

Der Begriff Auslese bedeutet für uns Selektion. Hier werden in den besten Lagen die besten überreifen Traubenteile per Hand selektioniert und zu einem dichten Süßwein vergoren. Vollreife Fruchtaromen, Tolles Süße-Säure Spiel. Ein perfekter Dessertwein.

*Goldmedaille Berliner Wein-Trophy 2020*

*Goldmedaille Asia Wine award 2020*

### BEERENAUSLESE

---

Eingetrocknete, rosinenartige Trauben sind die Grundlage für unsere Beerenauslesen. Im Aroma überwältigt auf Anhieb ein Aroma nach Rosinen, Honig und Rosenduft. Eine starke, aber trotzdem harmonische Süße bildet die Grundlage des Weingeschmacks, der im Mund sehr lange nachhält. Extrem langes Lagerpotential.



## SEKTE

Seit Beginn der 1980er Jahre wird im Weingut Ludwig Sekt erzeugt. Von Beginn an war klar, dass einzig und alleine Sekt nach klassischer Herstellung aus dem Weingut Ludwig kommen.

Alle Sekt werden also in der Flasche vergoren und für mindestens 12 Monate nach der Abfüllung mit der Hefe gelagert. Danach werden die Hefegeläger per Hand abgerüttelt und degorgiert.

Alle Sekt werden in der Geschmacksrichtung „brut“ ausgebaut.



### RIESLING BRUT

Die fruchtbetonten Mosel-Sekte stellen eine prickelnde Alternative in der Welt der Schaumweine dar. Die klaren, feinen Fruchtaromen unserer Rieslingweine bleiben auch in der Sektgärung erhalten. So entstand eine beeindruckende, neuartige Sektgeneration: filigraner Riesling-Charakter, fein prickelnde Sektfrische und die samtige Fülle der Sekthefen.



### PINOT BRUT

Endlich wieder erhältlich!  
Die samtig weiche Pinot Cuvée aus weißem und grauem Burgunder.







#### SAUVIGNON BLANC BRUT

---

NEU im Sortiment! Der großartige Erfolg unserer „neuen“ Rebsorte Sauvignon blanc hat uns seit längerem mit dem Gedanken an einen Sauvignon blanc-Sekt spielen lassen. Mit dem 2019er konnten wir erstmals eine kleinere Menge zur Sektherstellung abzweigen und wurden nicht enttäuscht ...



#### PINOT ROSÉ BRUT

---

Fruchtig, würzig, prickelnd vom St. Laurent. Rosarotes Farbspiel im Sektglas, Aromatik nach roten Früchten, sanft in der Säure. Unser Partymacher.



## DESTILLATE

Das Thema Destillate wurde in den vergangenen Jahren für unser Weingut komplett neu definiert.

Nach dem Motto „neuer Wein aus neuen Schläuchen“ wurde die Ausstattung ebenso erneuert wie die Inhalte.



### OBSTLER XO

---

Eigene Äpfel aus komplett natürlichem Anbau sind die Grundlage. Nach der zweifachen Destillation reifte der Obstler XO für 10 Jahre im Holzfass.



### MARC DE RIESLING XO

---

Hier bilden Rieslingtrestler aus den Jahren 2008-2010 die Grundlage. 10 jährige Reifung im Holzfass nach zweifacher Destillation.





#### MARC DE PINOT XVO

---

Der Star in diesem Sortiment!  
Für den aus entrappten Pinot  
Trauben destillierten Marc wurde  
eigens ein passendes Fass anfertigt,  
in welchem dieses wunderbare  
Destillat für 15 Jahre reifen durfte.  
Bernsteinfarben, kraftvoll,  
aber sanft.



#### RIESLING WEINBRAND VSOP

---

Diese Spezialität wird schonend  
unter Vakuum destilliert.  
So bleiben die Traubenaromen  
des Weines am besten erhalten.  
Nach der Destillation wird der  
VSOP mindestens 5 Jahre im  
französischen Barriquefass  
eingelagert und gelangt so zu  
Harmonie und Reife.



„DIESES WEINGUT GEHÖRT ZU DEN BESTEN IN DEUTSCHLAND.“

*Feinschmecker*



„SEHR GUTES WEINGUT.“

*Eichelmann*



KONZEPT, DESIGN: STEPHANKRAEMER.DE



WEINGUT LUDWIG · IM BUNGERT 10 · 54340 THÖRNICH · WWW.LUDWIG-WEIN.DE